

Leitbild des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region

Präambel

Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region steht unter dem Zuspruch und Anspruch des Evangeliums von Jesus Christus. Mit seiner Arbeit dient er mittelbar oder unmittelbar der Verkündigung. Mit seinem Leitbild formuliert der Evangelische Kirchenverband Köln und Region verbindlich Zweck, Ziele und Arbeitsgrundsätze, die den ihn tragenden Geist und seine Kultur ausmachen sollen.

I. Der Verband

Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region ist eine Einrichtung der evangelischen Kölner Kirchenkreise und ihrer Kirchengemeinden, der durch seine Satzung rechtsverbindlich geordnet ist. Er umfasst den Raum der Stadt Köln, den Rhein-Erft-Kreis, Teile des Rheinisch-Bergischen und des Oberbergischen Kreises. Als „Solidargemeinschaft der Gemeinden für die Gemeinden“ dient er den gemeinsamen Anliegen.

II. Sein Zweck

1. Was wir wollen

Bestimmte gemeinsame Aufgaben der Kölner Kirchenkreise und ihrer Gemeinden wurden an den Evangelischen Kirchenverband Köln und Region übertragen, um

- einander solidarisch zu unterstützen,
- arbeitsteilig und kooperativ miteinander zu handeln,
- Kooperation zu fördern,
- gemeinsam nach außen aufzutreten.

2. Was wir leisten

Die Aufgaben des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region bestehen deshalb im Sinne der Satzung darin:

- a) die Handlungsfähigkeit der Gemeinden durch die Bereitstellung von Dienstleistungen zu unterstützen;
- b) übergreifende Aufgaben in Beratung, Bildung, Diakonie, Pädagogik, Seelsorge, Verkündigung und Verwaltung eigenständig, aber in Verantwortung der Verbandsvertretung durch besondere Ämter, Einrichtungen und Dienste wahrzunehmen;
- c) das Gespräch, die Zusammenarbeit und die Gemeinschaft zwischen den Gemeinden, den Kirchenkreisen und Verbandseinrichtungen zu fördern;
- d) gemeinsame Aufgaben und Anliegen in der Öffentlichkeit sowie gegenüber staatlichen, kommunalen, gesellschaftlichen und religiösen Einrichtungen und Verbänden zu vertreten und soweit wie möglich mit ihnen zusammen zu arbeiten;
- e) auf eine sachgemäße Aufteilung der übergreifenden Aufgaben unter den beteiligten Kirchengemeinden und Kirchenkreisen hinzuwirken sowie Maßnahmen und Planungen untereinander abzustimmen;
- f) das den Gemeinden zustehende Kirchensteueraufkommen nach solidarisch vereinbarten Regelungen zu verteilen.

3. Wie wir gemeinsam handeln

- a) In Wahrnehmung seiner Aufgaben achtet der Evangelische Kirchenverband Köln und Region die Eigenständigkeit seiner Mitglieder. Er fördert und unterstützt die eigene Tätigkeit der Kirchenkreise und Gemeinden und der in ihnen engagierten Christinnen und Christen.
- b) In diesem Sinne lässt sich der Evangelische Kirchenverband Köln und Region in seinem Handeln leiten vom Grundsatz der Solidarität, der im Sinne des Subsidiaritätsprinzips umgesetzt werden soll.

Das heißt: Er übernimmt selbst nur solche Aufgaben, die die in ihm verbundenen Kirchengemeinden und Kirchenkreise durch die Verbandsvertretung an ihn delegieren.

c) Bei Erfüllung der an ihn delegierten Aufgaben ist der Evangelische Kirchenverband Köln und Region darauf angewiesen, im Bewusstsein gemeinsamer Verantwortung von den Kirchengemeinden und Kirchenkreisen unterstützt zu werden.

III. Seine Ziele

1. Das Evangelium verkündigen

Jesus Christus spricht: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum geht hin und macht zu Jüngern alle Völker: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Und lehrt sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende (Mt. 28,18-20).

- a) In der säkularisierten Kultur der Großstadt und ihres Umlandes bemüht sich der Evangelische Kirchenverband Köln und Region um missionarische Erneuerung und Stärkung seiner Dienste nach innen wie nach außen, um durch Jesus Christus einzuladen zu einer lebendigen Beziehung zu Gott.
- b) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region lässt sich tragen von dem Glauben, der durch das Wort Gottes, das Gebet, die Feier des Abendmahls und den Dienst am Nächsten lebendig wird.
- c) Auf dem Hintergrund der Wertevielfalt, die dem Menschen in der multikulturellen und durch Pluralität geprägten Gesellschaft des Medien- und Informationszeitalters begegnet, will der Evangelische Kirchenverband Köln und Region durch seine Ämter, Einrichtungen und Dienste Menschen zu einem Leben in christlicher Orientierung verhelfen.

2. Für Solidarität und die Würde des Lebens eintreten

Der Apostel schreibt: Wie der Leib einer ist und doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus. Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft, wir seien Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geist getränkt. ... Und wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit, und wenn ein Glied geehrt wird, so freuen sich alle Glieder mit. Ihr aber seid der Leib Christi und jeder von euch ein Glied (1. Kor. 12, 13f. 26f).

- a) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region arbeitet in der Überzeugung, dass menschliches Leben seinen Sinn, seine Freiheit und seine Würde in der Beziehung zu Gott findet. In der Gemeinschaft mit Gott leben wir verbunden mit allen Menschen. In einer Gesellschaft, in der die Verantwortung füreinander zunehmend verloren geht, fördert der Evangelische Kirchenverband Köln und Region mit seinen Diensten Solidarität und Gemeinschaft.
- b) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region setzt sich dafür ein, dass Menschen nicht ausgegrenzt werden und ihre Würde nicht verlieren.
- c) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region mischt sich im Sinne des christlichen Menschenbildes deutlich und öffentlich ein, wo lebenshindernde und lebenszerstörende Kräfte und Entwicklungen wirksam sind. Seine Aufgabe sieht er darin, lebensfördernde Kräfte und Visionen zu unterstützen.

3. Schwache stärken, Starke unterstützen

Gott, der Herr, spricht: "Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken und, was fett und stark ist, behüten; ich will sie weiden, wie es recht ist." (Ez. 34,15).

- a) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region begleitet durch seine Dienste Menschen, fördert ihre eigenständige Lebensgestaltung und öffnet ihnen Lebensräume, in denen Liebe und Verbindlichkeit gelebt werden können.
- b) Indem der Evangelische Kirchenverband Köln und Region dem Verkündigungsauftrag Gottes dient, hat er seinen besonderen Platz an der Seite der Armen und Benachteiligten und der Menschen, die der besonderen Förderung bedürfen.

- c) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region unterstützt die Starken und Leistungsfähigen in der Entfaltung ihrer Verantwortung in Kirche und Gesellschaft.
- d) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region ist dabei bestrebt, exemplarisch zu handeln und christlich gestaltete Angebote zu verwirklichen.

4. Verständigung suchen

Jesus Christus spricht: "Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, die durch ihr Wort an mich glauben werden, damit sie alle eins seien." (Joh. 17,20).

- a) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region fördert die Gemeinschaft der Christen und die Einheit der einen Kirche Jesu Christi in der Vielfalt ihrer Konfessionen. Er handelt dabei im Geist der Wahrheit und der Liebe auf der Grundlage seiner protestantischen Tradition.
Und der Herr sprach zu Abraham: "In dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden." (1. Mose 12,3)
- b) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region sucht innerhalb des einen Volkes Gottes das Gespräch und die Versöhnung mit dem Judentum.
- c) Er bemüht sich um einen verstehenden Dialog mit unseren abrahamitischen Geschwistern muslimischen Bekenntnisses.
- d) Innerhalb unserer zunehmend multireligiösen Gesellschaft sucht und fördert der Evangelische Kirchenverband Köln und Region das interreligiöse Gespräch.
- e) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region weiß sich in der Erfüllung seiner Aufgaben berufen zum Dienst des Friedens, der Gerechtigkeit und der Bewahrung der Schöpfung einer in Gott unteilbaren Welt.

IV. Seine Arbeitsgrundsätze

1. Dienste leisten

- a) Der Evangelische Kirchenverband Köln und Region nimmt seine Arbeit als Dienst im Auftrag Jesu Christi wahr. Er tut dies zum Wohl und zum Nutzen der Menschen und seiner Mitglieder.
- b) Seine Dienste berücksichtigen die kirchliche Entwicklung sowie den gesellschaftlichen und kulturellen Wandel.
- c) Seine Dienstleistungen werden in Zusammenarbeit mit den Kirchenkreisen, Gemeinden und Diensten entwickelt und – auch in ihrer Organisationsform – dem Bedarf angepasst.
- d) Im Ev. Kirchenverband Köln und Region ist die persönliche und sexuelle Grenzachtung, insbesondere gegenüber Kindern und Jugendlichen, unverzichtbare Grundlage der Arbeit. Die Arbeit ist von Respekt und Wertschätzung gegenüber allen Menschen geprägt.

2. Das Gespräch suchen

- a) Bei der Entwicklung seiner Leistungen und zur Erfüllung seiner Aufgaben ist der Evangelische Kirchenverband Köln und Region darauf angewiesen, dass seine Kommunikation mit den Gemeinden und Kirchenkreisen gelingt. Er wird die Entwicklung und Pflege angemessener Strukturen zu diesem Zweck fördern und stetig überprüfen.
- b) Insbesondere Leitthemen, Kernaufgaben, Arbeitsschwerpunkte und Handlungsstrategien der Ämter und Einrichtungen des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region sollen in einem Prozess der Verständigung mit den Gemeinden und Kirchenkreisen vereinbart werden.
- c) Die Zusammenarbeit zwischen dem Evangelischen Kirchenverband Köln und Region und den Gemeinden und Kirchenkreisen geschieht in christlicher Verbundenheit.

3. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern

- a) Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region handeln im Rahmen seiner Aufgaben und Ziele. Ihm obliegt es, sie in ihrem Engagement mit all ihren Gaben zu fördern und zu unterstützen.

b) Ihr Wirken erfordert flache Hierarchien, eindeutige und transparente Entscheidungswege. Die Verantwortlichkeiten sollen geregelt und abgestimmt sein und größtmögliche Selbständigkeit erlauben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden bei Planungen beteiligt. Es soll ein Freiraum für Kreativität bestehen. Dies alles bedarf einer steten Personalführung und -entwicklung sowie einer systematischen Fortbildung.

c) Die zentralen Ziele sind die Entwicklung einer leistungsfähigen Organisation und die Identifikation aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem Auftrag des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region. Sie findet ihren Ausdruck auch in der Art der Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten.

4. Effizient handeln

a) Zur Erreichung seiner Ziele und zur Erfüllung seiner Aufgaben setzt der Evangelische Kirchenverband Köln und Region die ihm zur Verfügung stehenden Mittel und Möglichkeiten effizient ein und nutzt sie sorgsam.

b) Alle Dienste des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region werden in ihren Kosten wie in ihren Leistungen transparent gemacht. Sie unterliegen der regelmäßigen Überprüfung im Hinblick auf Auftrag und Ziel.

Schluss

Dieses Leitbild, formuliert durch die den Evangelischen Kirchenverband Köln und Region tragenden Kirchengemeinden und Kirchenkreise und beschlossen durch seine Verbandsvertretung, beschreibt das Selbstverständnis des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region mit seinen Ämtern und Einrichtungen. Es bildet die Grundlage seines Handelns gemäß dem protestantischen Auftrag.